

Augen: Strategien beim Farbpaletten finden

2 Wege zum Ziel: Vorgehen

1. Nesting

Eine Strategie, mit der ich sehr viel arbeite bei Farben ist das "Nesting". Dabei habe ich eine Farbe als Ausgangspunkt und kreiere die Farbwelt drumherum. Wie bei einem Nest geht es um einen (oder wenige!) Facetten (in dem Fall: Farben), die die Liebe und Aufmerksamkeit bekommen. Die anderen dienen dazu, es cozy und angenehm zu halten. Dieses Bild hilft dabei, zu verhindern, dass mehrere Farben aus Versehen miteinander konkurrieren und beim Vorgehen einen klaren Fokus zu halten.

1. Konkurrenz von Farben bewusst nutzen

Das "Nesting" funktioniert nicht immer: Insbesondere dann, wenn du gleichwertige Farben bewusst miteinander in ein Spannungsfeld setzen möchtest. Diese (bewusst implementierte) Konkurrenz kann zwar wiederum in ein Nest gesetzt werden - aber die konkurrierenden Farben selbst müssen alle auf Augenhöhe stehen, um den Effekt klar zu halten.

In diesem Fall würde ich auf folgende Dimensionen achten:

- Dass sie auf der Intensitätsskala ähnlich verortet werden (S. dazu 'Wirkung von Farben')
- Dass sie unterschiedlich genug sind - dabei kann eine Verortung auf dem Farbkreis helfen (S. dazu z. B. <https://www.artnight.com/blog/farbkreis-und-farbenlehre/>)

Dieses Vorgehen wird immer mehr Schärfe/Feuer in deine Brand bringen als pures Nesting.

Deine Farben sollen dein Leben leichter machen:

Palette oder Wolke?

Es braucht in meiner Erfahrung nicht zwangsläufig eine fixe Palette, sondern manchen Menschen hilft es mehr, eine Farbwolke zu haben. Dies orientiert sich primär daran, was DIR in deinem ALLTAG hilft.

Farbpaletten sind dir sicherlich ein Begriff - aber was meine ich mit Farbwolken? Wenn du eine Farbe hast, dann kannst du dieselbe Farbe in ihrer Helligkeit und Sättigung auf- und abdimmern. Insbesondere abgedimmte Varianten von Farben können in der Praxis manchmal einfach besser passen - ohne die Brandingwirkung zu verringern.

Wichtig ist:

- Die Grundfarbe bleibt dieselbe.

- Du planst das von Anfang an mit ein - und reduzierst gegebenenfalls die Gesamtmenge von Farben, um nicht zu überfordern.
- Du kannst sowohl mit "Konkurrierenden Farben" oder mit "Nesting" arbeiten. Ggf. wird nur eine Farbe zur 'Wolke'.

Praxis-Check

Wie bei den Schriften, muss auch die Farbkombination die Lesbarkeit sicherstellen. Dafür gibt es Tools. Ich empfehle, die im Prozess mindestens einmal zu nutzen:

[LINK zum CONTRAST CHECKER](#)

Was heißt "genug" Kontrast?

Mein persönliches Must-Have sind die 'AA'-Kriterien und die 'AAA'-Kriterien bei großer Schrift. Das hängt aber auch stark davon ab, welche Schriftgröße du planst für deine Fließtexte zu verwenden:

- Ist die Fließtext-Schrift sehr fein und kleiner als 24 px, dann solltest du zunehmend auch auf das 'AAA'-Pass achten
- Ist die Fließtext-Schrift massiver und kleiner als 18 px, dann solltest du ebenfalls sicherstellen, dass das 'AAA'-Kriterium eingehalten wird.
- Hast du eine Zielgruppe Ü50, dann solltest du ebenfalls auf ausreichend Kontrast achten!